

Beschlussprotokoll ComGen-Mitgliederversammlung

Donnerstag, 29.06.2017, 17.10 – 19.00 Uhr

Hannover/Hotel Courtyard by Marriott Hannover Maschsee,

Salon 2 + 3

-
1. ComGen-Präsident Prof. Dr. Andreas Niemeier eröffnet die Sitzung um 17.10 Uhr, begrüßt die Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Das **Protokoll der letzten ComGen-Mitgliederversammlung am 23.06.2016 in Mainz** wird ohne Änderungen genehmigt.

2. **Der Präsident berichtet über die ComGen-Aktivitäten im zurückliegenden Jahr:**

Die ComGen umfasst derzeit 53 Mitglieder. Acht neue Kandidaten stehen zur Aufnahme in dieser Sitzung an.

Das **13. AE-ComGen-Symposium** „Führung in Orthopädie und Unfallchirurgie heute: wohin und warum? Eine Balance zwischen Hard und Softskills“, das vom 24.-25.06.2016 in Mainz stattfand, erhielt sehr positives Feedback, insbesondere auch die nicht direkt medizinischen Themen zu den Randbedingungen der klinischen Arbeit.

Im Jahr 2017 sind sechs **ComGen-OP-Personalkurse** geplant bzw. bereits erfolgt

AEC-OP-Personalkurs

Karlsruhe 03.-04.03.2017

Wiss. Leitung: Priv.-Doz. Dr. med. Stephan Kirschner, Priv.-Doz. Dr. med. Johannes Beckmann

AEC-OP-Personalkurs „Endoprothetik und Osteosynthesetechniken des Kniegelenkes“

Dresden 16.-17.06.2017 – verschoben auf 2018

Wiss. Leitung: Dr. med. Alexander Beier, Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Schaser

AEC-OP-Personalkurs

Heidelberg 07.-08.07.2017

Wiss. Leitung: Priv.-Doz. Dr. med. Tobias Gotterbarm, Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Niemeier

AEC-OP-Personalkurs „Umgang mit Hüft- und Knieprothesen: Wann – was – wie?“
München 21.-22.07.2017
Wiss. Leitung: Dr. med. Christian Fulghum, Dr. med. Stephan Horn

AEC-OP-Personalkurs
Köln 01.-02.09.2017
Wiss. Leitung: Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Niemeier, Priv.-Doz. Dr. med. Tilman Pfitzner

AEC-OP-Personalkurs
Regensburg 07.-08.12.2017
Wiss. Leitung: Prof. Dr. med. Tobias Renkawitz, Priv.-Doz. Dr. med. Patrick Weber,
Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl

Die Anzahl der Kurse sollte auch 2018 bei maximal fünf bis sechs liegen – dies als Richtwert. Seitens der Ärzteschaft verzeichnet Prof. Niemeier ein hohes Interesse, ComGen-OP-Personalkurse durchzuführen. Zur Diskussion stehen hierbei die Kursorte, die Programme sowie die Etablierung einer curricularen Struktur (s. Punkt 5).

Weiterhin bestehen **Schwierigkeiten bei den Industriebeteiligungen** an den ComGen-OP-Personalkursen. Hierzu werden noch weiterführende Gespräche mit der Industrie geführt.

ComGen-OP-Personalkurse parallel zu regelhaften Kursen durchzuführen, bündelt Ressourcen wie Referenten, Industriebeteiligungen etc. sinnvoll. Diese Überlegung führte bereits im vergangenen Jahr zu dem Ergebnis, einen Kurs testweise parallel zu einem Masterkurs Knie zu planen. So kam die Planung des ComGen-OP-Personalkurses am 01.-02.09.2017 in Köln zu Wege, der parallel zum AE-Masterkurs „Komplexe Revisionseingriffe in der Knieendoprothetik“ stattfinden wird. Für 2018 ist parallel zum AE-Kongress in Düsseldorf ein ComGen-OP-Personalkurs angedacht.

Im Rahmen der gut besuchten **ComGen-Promotionsession beim AE-Kongress** am 09.12.2016 in Berlin wurden erneut sehr gute Vorträge präsentiert. Aufgrund des positiven Charakters soll die Einreichung von Abstracts auch für die in diesem Jahr geplante Promotionsession aktiv gefördert werden. Auch für 2017 ist eine Promotionsession vorgesehen, allerdings wird es aufgrund eines relativ kurzen Zeitfensters dieses Mal wieder nur möglich sein, maximal vier Kandidaten anzunehmen.

3. **Wahlen zum ComGen-Präsidium**

Satzungsgemäß ist die Position eines Mitglieds des ComGen-Präsidiums auf zwei Jahre begrenzt – mit der Option zur Wiederwahl. Herr Dr. Alexander Beier, Mitglied des ComGen-Präsidiums, kann daher zur Wiederwahl bzw. zur Wahl eines offenen Amtes antreten.

Herr Dr. Bernhard Egen, Schatzmeister des ComGen-Präsidiums, kann aufgrund des Ablaufs seiner Amtszeit für dieses Amt nicht wiedergewählt werden.

Dieses Präsidiumsamt steht daher zur Nachbesetzung an. Herr Prof. Niemeier stellt die Wahlvorschläge des ComGen-Präsidiums vor:

- Vorschlag für den Schatzmeister: Dr. Alexander Beier
- Vorschlag als Mitglied des Präsidiums: Dr. Bernhard Egen

Auf Nachfrage von Prof. Niemeier, ob eine geheime oder eine offene, kumulative Wahl stattfinden soll, wird einstimmig und ohne Gegenstimmen entschieden, offen und kumulativ zu wählen.

Weitere Vorschläge für Kandidaten sind bisher nicht eingegangen, Prof. Niemeier fragt nochmals die Teilnehmer der Sitzung, ob sie weitere Vorschläge einbringen möchten. Nachdem dies nicht der Fall ist, erfolgt im Anschluss die Wahl in offener Abstimmung mit 13 Stimmen dafür, 1 Enthaltung und ohne Gegenstimmen:

Schatzmeister: B. Egen
Mitglied des Präsidiums: A. Beier

Keine Wahl erforderlich:

Präsident:	A. Niemeier	(Amtszeit 06/2016 – 06/2018)
Schriftführer:	I. Schleicher	(Amtszeit 06/2016 – 06/2018)
Mitglied des Präsidiums:	T. Gotterbarm	(Amtszeit 06/2016 – 06/2018)
Mitglied des Präsidiums:	B. G. Ochs	(Amtszeit 06/2016 – 06/2018)
Mitglied des Präsidiums:	T. Pfitzner	(Amtszeit 06/2016 – 06/2018)

Die Gewählten erklären die Annahme der Wahl.

4. **Neuaufnahmen in die ComGen**

Für die Neuwahl von ComGen-Mitgliedern werden anhand einer PowerPoint-Präsentation die Kandidaten kurz vorgestellt und im Anschluss jeweils einzeln einstimmig und ohne Gegenstimmen offen und kumulativ gewählt:

Priv.-Doz. Dr. med. Thilo Flörkemeier
Oberarzt
DIAKOVERE Annastift
Orthopädische Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover
Bürgen: Dr. T. Calließ, Priv.-Doz. Dr. M. Müller

Prof. Dr. med. Thomas Jan Heyse
Oberarzt
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
Klinik für Orthopädie und Rheumatologie
Bürgen: Prof. Dr. A. Niemeier, Dr. T. Calließ

Dr. med. Michael Kremer

Oberarzt
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
Bürgen: PD Dr. Dr. habil. R. Hoffmann, Prof. Dr. L. Hovy

Priv.-Doz. Dr. med. Christian Merle, M.Sc. (vorbehaltlich, da noch kein AE-Mitglied)
Oberarzt
Universitätsklinikum Heidelberg
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Bürgen: Priv.-Doz. Dr. T. Gotterbarm, Dr. S. Horn

Priv.-Doz. Dr. med. Babak Moradi (vorbehaltlich, da noch kein AE-Mitglied)
Oberarzt
Universitätsklinikum Heidelberg
Orthopädische Klinik Heidelberg
Bürgen: Prof. Dr. V. Ewerbeck, Priv.-Doz. Dr. T. Gotterbarm

Priv.-Doz. Dr. med. Arnd Steinbrück
Leitung Knieendoprothetik, Stellvertr. Leitung Hüftendoprothetik
LMU München, Klinikum Großhadern
Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation
Bürgen: Dr. T. Calließ, Priv.-Doz. Dr. habil. P. Weber

Priv.-Doz. Dr. med. Philipp von Roth
Facharzt, Stellvertr. Leiter Knieendoprothetik
Charité Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie
Klinik für Orthopädie
Bürgen: Priv.-Doz. Dr. T. Pfitzner, Dr. A. Beier

Priv.-Doz. Dr. med. Georgi Wassilew
Oberarzt
Charité Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie
Klinik für Orthopädie
Bürgen: Priv.-Doz. Dr. T. Pfitzner, Dr. A. Beier

Bei Priv.-Doz. Dr. Merle und Priv.-Doz. Dr. Moradi handelt es sich momentan um eine „vorbehaltliche ComGen-Mitgliedschaft“, da sie noch keine AE-Mitglieder sind. Nach ihrer zu erwartenden Aufnahme in die AE im Dezember 2017 entfällt der Status „vorbehaltlich“. Der Terminus **„vorbehaltliche ComGen-Mitgliedschaft“** wird eingeführt, um interessierte Bewerber frühzeitig in die ComGen aufnehmen zu können.

5. **ComGen-OP-Personalkurse**

Wie unter Punkt 2 bereits mitgeteilt, ist geplant, auch in 2018 fünf bis sechs ComGen-OP-Personalkurse durchzuführen, wobei auch hier erneut die Kopplung eines Kurses an eine regelhafte AE-Veranstaltung – in diesem Falle an den AE-Kongress in Düsseldorf – angedacht ist.

Für die **Kursorte** ist ein Tandemsystem vorgeschlagen worden, wobei aus Kostengründen beschlossen wurde, dass die Kurse grundsätzlich in Kliniken stattfinden sollen:

- 1) Freiburg PD Dr Kirschner, Prof. Ochs (2018) / Karlsruhe (2019)
- 2) Hamburg PD Dr Gotterbarm, Prof. Niemeier (2018) / Heidelberg (2019)
- 3) Tirschenreuth Prof. Ascherl, Prof. Renkawitz, PD Dr Weber (2018) / Regensburg scheidet nach Beschluss aus, da Bad Abbach als Klinik zu weit entfernt liegt)
- 4) Leipzig Dr. Beier, Prof. Lützner, Prof. Roth (2018) / Dresden Dr. Beier, Prof. Lützner, Prof. Schaser (2019)
- 5) Düsseldorf NN, NN (2018 beim AE-Jahreskongress) / Köln (2019)
- 6) München Dr. Horn, Dr. Fulghum (2018) / München (2019)

Für die in 2018 stattfindenden ComGen-OP-Personalkurse werden seitens der AE zeitnahe Terminvorschläge an die Wissenschaftlichen Leiter ergehen, um die AE-Kursplanung (Herbst 2017) berücksichtigen zu können.

Bis zum AE-Kongress im Dezember 2017 sollen auch in diesem Jahr die wissenschaftlichen Programme der Kurse für 2018 (mit klaren inhaltlichen Schwerpunkten) **vorliegen.**

Frau Priv.-Doz. Dr. Schleicher stellt die Etablierung einer **curricularen (Grund-) Struktur** für die ComGen-OP-Personalkurse zur Diskussion: Was ist sinnhaft, was ist wichtig? Alle bestehenden Basisvorträge zu den Standardthemen sollen von den Referenten zur Verfügung gestellt werden, um eine curriculare (Grund-)Struktur zu schaffen, auf dieser die ComGen-OP-Personalkurse aufgebaut und erweitert werden können. Frau Priv.-Doz. Dr. Schleicher übernimmt die Koordination hierfür.

Herr Dr. Egen hat für die eigens von ihm durchgeführten OP-Personalkurse angefragt, ob diese das AE-ComGen-Label tragen dürfen. Herr Prof. Niemeier befürwortet in diesem Kontext eine **doppelte Schirmherrschaft** und stellt dies zur Diskussion. **Alle Anwesenden sind einverstanden.** Die Kursleitung sollte durch ein weiteres ComGen Mitglied ergänzt werden, z.B. Dr. Diekmann aus Münster. Dr. Egen wird gebeten, im Gegenzug auf seiner Website ebenfalls für die AE ComGen OP Personalkurse zu werben.

6. 15. AE-ComGen-Symposium 2018

Aufgrund der Annahme, dass einige Interessenten für das ComGen-Symposium fälschlicherweise vermuten, dies sei nur für ComGen-Mitglieder, wird der Name des Symposiums zur Diskussion gestellt: AE Sommer-Symposium statt ComGen-Symposium?

Es wird jedoch einstimmig der Beschluss gefasst, den Namen ComGen-Symposium als identitäts-stiftenden „Marke“ beizubehalten. Gegebenenfalls kann eine zusätzliche Erklärung, für wen das Symposium konzipiert ist, in Form einer E-Mail dem Programmflyer-Versand nachgeleitet werden.

Für das 15. ComGen-Symposium in 2018 wurden bereits Dr. Stephan Horn, Prof. Stefan Huber-Wagner und Priv.-Doz. Dr. Patrick Weber gebeten, die wissenschaftliche Leitung zu übernehmen.

Als Termin steht inzwischen fest:

Mitgliederversammlung am 28.06.2018, 17.00-19.00 Uhr

15. ComGen-Symposium: Freitag und Samstag, 29. und 30.06.2018

Tagungsort: München, Hotel Angelo by Vienna House.

Hierfür hat Priv.-Doz. Dr. Weber eine kurze Präsentation vorbereitet zum Thema „**Was geht – was geht nicht mehr?**“ mit nachfolgenden Themenblöcken:

- 1) Positionierung der Hüft- und Knieendoprothese – was geht und was geht nicht mehr?
- 2) Was passiert, wenn die Endoprothese nicht optimal positioniert ist?
- 3) Karriere – was geht heute noch?
- 4) Kontroversen bei periprothetischen Frakturen
- 5) Acetabulumfraktur und Beckendiskontinuität
- 6) Periprothetische Infektionen – was geht mit welchem Verfahren?

Es wird zu Punkt 3) angemerkt, dass dieser (mit Themen wie Begutachtung, Recht) ausgebaut werden und somit eine höhere Gewichtung erhalten sollte; im Sinne von 50 % außerklinische und 50 % traditionell klinische Themen.

Es wird diskutiert, Punkt 2) konkreter zu fassen bzw. schärfer zu konturieren, bspw. mit dem Titel „Prothese versaut – was tun?“, und auf die psychischen, weichen Aspekte sowie die rechtlichen Aspekte mit einzugehen.

Punkt 4) und 5) könnten zusammengefasst werden.

Es wird zudem vorgeschlagen, Referenten aus den Reihen der ComGen und deren Umfeld stärker miteinzubeziehen, Prof. Niemeier hält eine gesunde Mischung von ComGen- und AE-Mitgliedern sowie externen Referenten für sinnhaft.

Prof. Niemeier schlägt außerhalb des Protokolls vor, die Austragung des **ComGen Symposiums 2019 an Dresden (WL Prof. Lütznert, NN)** zu vergeben und stellt dies mit dem Protokollversand zur Abstimmung, bzw. bittet um Alternativvorschläge.

7. Verschiedenes

Prof. Dr. Labek stellte beim ComGen-Symposium 2016 die Frage in den Raum, ob er durch seine Funktion als Mitarbeiter beim TÜV SÜD Product Service, Market Approval Medical Services und President European Arthroplasty Register Network (EARN), weiterhin ComGen-Mitglied sein kann, da er somit nicht mehr den Regularien einer ComGen-Mitgliedschaft entspricht.

Es wird einstimmig beschlossen, dass Prof. Labek weiterhin ComGen-Mitglied sein kann. Die ComGen Mitglieder halten die externe Expertise grundsätzlich für vorteilhaft. Prof. Niemeier wird dies Herrn Prof. Dr. Labek schriftlich mitteilen.

Anschließend werden mögliche weitere **Aktivitäten der ComGen** erörtert, so zunächst das Thema **Handlungsempfehlungen**. Das AE-Präsidium hat bereits beschlossen, dass mehr Handlungsempfehlungen zu kontroversen, komplizierten oder interessanten Themen veröffentlicht werden sollen. Dabei sollen diese keinen Leitliniencharakter besitzen, sondern vielmehr Expertenempfehlungen darstellen. Bereits 2016 haben Priv.-Doz. Dr. von Roth und Priv.-Doz. Dr. Pfitzner in diesem Kontext eine Empfehlung zu Tranexamsäure auf den Weg gebracht, die auf der AE Website veröffentlicht ist.

Aufgrund dessen soll künftig eine Arbeitsgruppe aus der ComGen ins Leben gerufen werden, die proaktiv weitere Handlungsempfehlungen (in Abstimmung mit GFV) erarbeitet. In erster Linie wird sich Prof. Ochs der Koordination annehmen und eine Abfrage konkreter Themen und neuer Ideen nach dieser Sitzung per E-Mail vornehmen.

Als weitere Aktivität ist ein **aktiver Beitrag im Satellitenprogramm (bspw. im Sektionen-Slot) des DKOU 2018** angedacht zu dem Thema Karrierewege: Praktische Tipps (Worauf muss man achten? Das könnt ihr erwarten.) und Mentoring (bspw. zu den Punkten Niederlassung: Dr. Beier, Unikarriere: Prof. Niemeier etc.). Dies sollte ausschließlich über die AE laufen und nicht über den Berufsverband. Die Zielgruppe muss noch definiert werden (Studierende? Assistenzärzte?). Herr Dr. Beier und Priv.-Doz. Dr. Pfitzner übernehmen die Aufgabe, hier Vorarbeit zu leisten und das Projekt aktiv zu steuern.

Herr Prof. Niemeier bringt abschließend die Sprache auf das Thema **„Closed Meeting“**, das bereits für 2017 angedacht war. Er hat hierfür Ideen gesammelt und diese in Form einer PowerPoint-Präsentation zusammengefasst. Herr Prof. Niemeier regt an, dass sich alle ComGen-Mitglieder hierzu Gedanken machen, welche Themen sie beschäftigen, diese zu sammeln und sie im Anschluss an ihn per E-Mail weiterzuleiten. Das Meeting wird Anfang 2018 (voraussichtlich Februar) geplant.

ComGen-Termine

Traditionell am Mittwochabend während des DKOU, 25.10.2017, um 19.30 Uhr **ComGen-Roundtable** in Berlin, Restaurant Lutter und Wegner am Gendarmenmarkt.

Nächste **ComGen-Mitgliederversammlung** am 28.06.2018 in München im Vorfeld des 15. ComGen-Symposiums: Freitag und Samstag 29.-30.06.2018 in München.

Nachdem keine weiteren Punkte unter Verschiedenes eingegangen sind, bedankt sich der Präsident bei den Teilnehmern für die konstruktive Sitzung und schließt die Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr.

Teilnehmer
ComGen-Mitgliederversammlung
29.06.2017, Hannover

Dr. med. Alexander Beier	Kremmen
Dr. med. Tilman Calließ	Hannover
Dr. med. Ralf Dieckmann	Münster
Priv.-Doz. Dr. med. Tobias Gotterbarm (bei den Wahlen und Neuaufnahmen nicht anwesend)	Heidelberg
Dr. med. Stephan Horn	München
Prof. Dr. med. Stefan Huber-Wagner	München
Prof. Dr. med. Jörg Lützner	Dresden
Dr. med. Dietmar Müller	Lüneburg
Dr. med. Frank Müller-Bongartz	Mainz
Prof. Dr. med. Andreas C. Niemeier	Hamburg
Prof. Dr. med. Björn Gunnar Ochs	Freiburg
Priv.-Doz. Dr. med. Tilman Pfitzner	Berlin
Priv.-Doz. Dr. med. Iris Schleicher, MME	Gießen
Dr. med. Diethelm Träger	Kassel
Priv.-Doz. Dr. med. habil. Patrick Weber	München